

Im Jahr 2003 ist die Volkshochschule von der Geiststraße in ein stadteigenes Gebäude in die Diesterwegstraße umgezogen. Im Vorfeld des Umzuges gab es Befürchtungen, dass die Schülerzahlen auf Grund der nun dezentralen Lage zurückgehen könnten.
Ich frage die Stadtverwaltung:

**Wie haben sich die Schülerzahlen seit dem Umzug entwickelt?
Gibt es Änderungen in der Altersstruktur der Schülerschaft?**

Antwort der Verwaltung:

Die Teilnehmerzahlen sind mit dem Umzug in die Diesterwegstraße 37 zurückgegangen.
Belegen lässt sich das durch die folgenden Zahlen:

	<u>Teilnehmer/innen</u>
2002	7512
2003	5859
2004	5817

Der Absturz der Teilnehmerzahlen von 2002 auf 2003 hat dabei insgesamt zwei Ursachen:

1. Die Erhöhung der Teilnehmerentgelte ab Februar 2003
2. Der Umzug ab Frühjahr 2003 in die Diesterwegstraße 37

Der Punkt zwei wird durch den Rückgang insbesondere im Herbstsemester 2003 deutlich.

Zusammenstellung der Teilnehmerzahlen, getrennt nach Semestern:

	<u>Teilnehmer/innen</u>		<u>Teilnehmer/innen</u>
Frühjahrssemester 2002	4028	Herbstsemester 2002	3484
Frühjahrssemester 2003	3235	Herbstsemester 2003	2624
Frühjahrssemester 2004	2845	Herbstsemester 2004	2972

Im Herbstsemester 2004 ist wieder ein leichter Anstieg der Teilnehmerzahlen erkennbar, der u.a. auf eine sehr intensive Informationstätigkeit der Mitarbeiter/innen zurückzuführen ist.

gez. Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung

Die Antwort der Verwaltung wurde ohne Anmerkungen zur Kenntnis genommen.